

## **GRÜNE MÜLHEIM (Fraktion und Partei)**

geantwortet am: 29. Januar 2020

Liebe Bürgerinitiative Fulerumer Feld,

Wir GRÜNE in Mülheim lehnen die Pläne des Wirtschaftsflächenkonzepts ab. Bei allem Verständnis für die Notwendigkeit von Flächen für Gewerbe im Stadtgebiet hätte die Bebauung der von Mülheim & Business vorgeschlagenen Flächen fatale Folgen für das Leben in unserer Stadt. Wir GRÜNE vertreten die Ansicht, dass statt Gewerbeflächenneuausweisungen auf Grünflächen viel besser die vielen bestehenden Industriebrachen in Mülheim revitalisiert werden sollten. Die Forderung Ihrer Initiative, die Flächen in Winkhausen, Bissingheim, am Auberg, in Selbeck und das Fulerumer Feld als Landschaftsschutzgebiete zu erhalten, unterstützen wir. Die besondere ökologische Bedeutung dieser Flächen war in den vergangenen Jahren bereits Gegenstand zahlreicher Prüfungen und Gutachten. Deswegen haben wir auch als einzige Fraktion in der Sondersitzung des Wirtschaftsausschusses vom 14.01.20 eine weitere (erneute) Prüfung der Vorschläge der Wirtschaftsförderung abgelehnt.

Dass das Fulerumer Feld eine zu sichernde Freifläche ist, in welcher keine weitere Bebauung und Versiegelung zugelassen werden sollte, hat der Rat der Stadt auch mit unseren Stimmen bereits am 13.07.17 im Rahmen des Beschlusses über das wohnungspolitische Handlungskonzept Heißen-Süd festgestellt: Hier wird nicht nur auf die herausragende Bedeutung als Naherholungs- und Kaltluftentstehungsgebiet hingewiesen, sondern auch auf die hier vorfindbaren hervorragenden Böden, die zu den Besten im gesamten Stadtgebiet gehören.

Wir GRÜNE planen derzeit, am Fulerumer Feld und an den anderen betroffenen Flächen Ortstermine durchzuführen, um mit den Bürger\*innen vor Ort über die Pläne zu sprechen. Wir werden alles Mögliche dafür tun, gemeinsam mit Initiativen wie Ihrer das Wirtschaftsflächenkonzept zu verhindern.

Mit besten Grüßen

Timo Spors